

# Schulöffnungen - Corona - BW

Beitrag von „Kalle29“ vom 16. September 2021 19:32

## Zitat von Kris24

Es kommt auf die Gegend an. Bei uns waren es zeitweise auch sehr wenige Infektionen. Immerhin hat sich der positive Schnelltest vom Montag inzwischen bestätigt (und weil er vor Unterricht entdeckt wurde, hat er noch keine Konsequenzen außer für das Kind und sein Geschwister).

Heute wurde wieder getestet (aktuell noch zweimal die Woche), Ergebnisse weiß ich noch keine (in meinen zwei Klassen waren aber alle da, die 1. Stunde hatte ich keinen Unterricht).

Vor den Sommerferien hatten wir mehr falsche Ergebnisse als korrekte (mind. 4 positive Schnelltests, die durch PCR nicht bestätigt wurden, mind. 2 neg. Schnellteststs morgens, die nachmittags durch positiven PCR-Test widerlegt wurden). Dank Datenschutz erfahren wir es nur, wenn direkt betroffen oder durch PCR bestätigt.

Das stimmt absolut. In meiner Gegend hier ist die Inzidenz bei den 9-14 jährigen bei knapp 600 in der vergangenen Woche gewesen. Es stecken sich also 0,6% der Kinder in der Gruppe neu an. Mit simpler Mathematik muss damit bei einer Schule mit 1000 Kindern (ja, Altersgruppe 15-19 ist da auch relevant, Inzidenz da aber nicht viel anders) in der Schule wöchentlich nach dem einfachsten Erwartungswert 6 Kinder gefunden werden, die positiv sind. Man müsste natürlich mal mit ner Verteilungsfunktion drüber schauen - auch mehrere Wochen keinen positiven Fall haben ist möglich, aber halt extrem unwahrscheinlich (je nach Inzidenz)

Edit: Hat mich jetzt doch interessiert. Bei einer unterstellten Binomialverteilung mit  $p=0,006$  und  $n=1000$  ist die Wahrscheinlichkeit für genau 0 Fälle bei 0,2% pro Woche.

Edit2: In Soest war die gemischte Inzidenz 9-19 bei ca 150. Hier ist die Chance für 0 Fälle 86% - mehrere Wochen hintereinander ohne positiven Fall sind auch hier wahrscheinlicher.